

Schafkopfturnier:

Auch im Jahr 2002 findet wieder unser traditionelle Schafkopfturnier statt.

Termin ist Samstag, der 16.3.2002

Beginn ist um 19.30 Uhr, Einlass 19.00 Uhr. Auf die Sieger warten schöne Sachpreise und Essensgutscheine.

Mitgliederversammlung:

Die Mitgliederversammlung findet am 23.3.2002 um 19.30 Uhr im Kolpingheim statt. Im Jahr 2002 stehen wieder Neuwahlen an.

Zum Schluss....

Beiträge und Versicherungen

Ehegattenbeitrag oder Familienbeitrag

In letzter Zeit gab es mehrere Anfragen, meistens aus der Gruppe der „Jungen Familien“ ob die minderjährigen Kinder mitversichert sind.

Wenn eine Familie den Ehegattenbeitrag von 90.- DM zahlt sind keine Kinder mitversichert. Bei einem Familienbeitrag von 110.- DM sind alle Kinder unter 18 Jahren versichert. Wichtig ist dabei, dass dann aber auch alle Kinder in Köln mit Namen gemeldet sind. Wer unsicher ist, wer von seinen Familienangehörigen in Köln gemeldet ist, kann jederzeit (nach 19.00 Uhr) beim Kassier Binder Peter 7774 anrufen um sich erkundigen bzw die Kinder nachmelden.

Wir sind der Meinung, dass alle, die beim Verein aktiv sind und regelmäßig an Veranstaltungen (Freizeit, Sport) teilnehmen zumindest aus Versicherungsgründen in Köln gemeldet sein sollen.

Anpassung der Beiträge an den Euro

Die letzte Mitgliederversammlung im April 2000 stimmte mit großer Mehrheit der von der Vorstandschaft vorgeschlagenen Umstellung der bisher in DM erhobenen Beiträge auf Euro zu. Bei der Umstellung wurde auf den nächsten geraden Eurobetrag aufgerundet

Übersicht:

	Beitrag bisher	Beitrag ab 2001
Jungkolping bis 18 Jahre	30.- DM	16.- Euro
Einzelmitgliedschaft	60.- DM	32.- Euro
Ehegattenbeitrag ohne Kinder	90.- DM	48.- Euro
Familienbeitrag mit Kindern unter 18	110.- DM	58.- Euro
Einzelmitglieder mit Kindern	80.- DM	42.- Euro
Fördermitglieder bis 18 Jahre	12.- DM	8.- Euro
Fördermitglieder über 18 Jahre	24.- DM	14.- Euro

Was in der
Zukunft kommt
weiß bloß unser Herrgott
und soll uns deshalb
gar nicht allzusehr
erschrecken.

Adolph Kolping



KOLPING

24. Jahrgang 2/01

24. Jahrgang 2/01

24. Jahrgang 2/01

aktuell - Kolpingsfamilie Kösching - aktuell

Termine - Nachrichten - Neuigkeiten - Informationen - Ereignisse

Im Folgenden geben wir wieder die Programme der einzelnen Gruppen und des Gesamtvereins bekannt und berichten über Vergangenes und Geplantes. Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiche Teilnahme an den Veranstaltungen.

Kolpingsfamilie Kösching im internet
www.kolping-koesching.de



Die Schlagzeilen:

- Neue Jungkolpinggruppe IV gegründet
- Dritten Platz bei der Deutschen Kolpingmeisterschaft im Fußball errungen
- Gerhard Krassler veröffentlicht „Köschinger Nikolausgeschichten“
- Franz Betz nimmt seine erste CD mit Zeltlagerliedern auf
- Diözesansekretär Ludwig Haindl kommt nach Kösching

(Näheres zu den Schlagzeilen im Innenteil von Kolping aktuell)

Kolpinggedenktag 2001

Samstag: 01.12.2001 um 19.30 Uhr im Kolpingheim

Referat über den Islam

Referent: Präses Norbert Große

Bekanntgabe der Neuaufnahmen

Ehrungen, Auszeichnungen, Nikolausbesuch

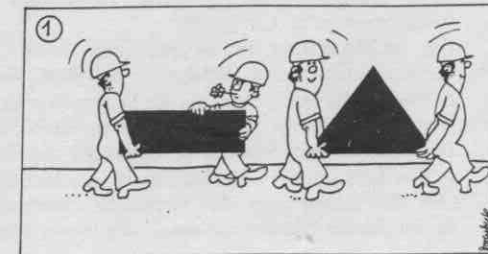
Sonntag: 02.12.2001, 9.00 Uhr Gottesdienst für

lebende und verstorbene Mitglieder.

Feierliche Aufnahme der neuen Mitglieder

Musikalische Gestaltung: Kolan-Singgruppe

anschließend Weißwurstessen im Kolpingheim



Rückblick:

Zeltlager in Georgenberg

Das Zeltlager 2001 fand wieder in Georgenberg statt. Wie auch in den letzten Jahren hatten Claudia und Co. eine Olympiade vorbereitet. Alle Teilnehmer an der Lagerolympiade erhielten zum Abschluss schöne Preise. Neben der Lagerolympiade gab es natürlich noch viele weitere interessante Unternehmungen, wie Minigolf, Sommerrodelbahn, Freibad Pleystein, Erlebnisbad Weiden, Kartenspiele, Liederabende usw. Ein besonderer Höhepunkt war am Sonntag ein Zeltgottesdienst mit Herrn Pfarrer Deo Zziwa aus Uganda, der zum Zeitpunkt des Zeltlagers einige freie Tage in Georgenberg verbrachte. Herr Zziwa ist in Uganda beim Zentralverband des Kolpingwerkes beschäftigt. Der Gottesdienst wurde in englischer Sprache abgehalten. Anschließend hatten die Zeltlagerteilnehmer bei Gesprächen mit Herrn Zziwa die Möglichkeit ihre Englischkenntnisse zu testen. Ein besonderes Dankeschön möchten wir allen Gruppenleitern, Köchen, Versorgern, Liedermachern, sonstigen Organisatoren, besonders aber Frau Manda Kick aussprechen. Nur durch ihre engagierte Mithilfe ist es möglich, jährlich ein Zeltlager für 40 Kinder und Jugendliche durchzuführen. Für 2002 wurde wieder der Zeltplatz in Georgenberg gebucht, da er von den Sanitäranlagen die besten Möglichkeiten zur ordnungsgemäßen Durchführung eines Zeltlagers bietet.



Nachfolgend ein Zeitungsbericht vom Weidener Tagblatt über unser Zeltlager.

Als „die beste Gruppe, seit ich den Platz betreue“, bezeichnete Betreuerin Manda Kick die Kolpingsfamilie aus Kösching, die bis heute in Neukirchen zu St. Christoph ihre Zelte aufgeschlagen hatte.

Bild: pi

Lob für Zeltlagerplatz

Fast 40 Kinder aus Kösching in Neukirchen zu St. Christoph

Georgenberg. (pi) Als „die beste Gruppe, seit ich den Platz betreue“, bezeichnete Betreuerin Manda Kick vom Kreisjugendring die Kolpingsfamilie aus Kösching bei Ingolstadt. Fast 40 Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren tummeln sich seit Freitag zusammen mit ihrer „Lager-Chefin“ Claudia Grabmann auf dem Jugendzeltlagerplatz im Ortsteil Neukirchen zu St. Christoph.

Für die Erkundung der Gegend hatte Gemeindeangestellte Christine Gärth auf Anregung von Bürgermeister Alfred Schriml extra eine Informationsbroschüre entworfen. Höhepunkt des Zeltlagers, das heute endet war die „Lagerolympiade“. „Der Platz ist gut“, betonte auch Vorsitzender Franz Heckl, der vor allen Dingen die sauberen Duschen und Toiletten lobte.

Der Platz in Neukirchen zu St. Christoph kommt nach wie vor bestens an. Seit Pfingsten herrscht nahezu rund um die Uhr Hochbetrieb auf dem Gelände, das der Kreisjugendring Neustadt/WN vor über 20 Jahren von der Gemeinde Georgenberg gepachtet hat. In Manda Kick hat der Kreisjugendring dazu eine Kontaktperson und Betreuerin, die immer nach dem Rechten sieht.

Fußball, Fußball, Fußball, Fußball

Deutsche Kolping- Fußballmeisterschaft in Schifferstadt von 06.-08.07.2001

Einen nicht erwarteten hervorragenden 3. Platz belegte unsere junge Fußballmannschaft bei der Deutschen Meisterschaft in Schifferstadt.

Vorrundenspiele: (mit Torschützen)

Kösching – Mittelstreu 5:2

Göbl Andy, Lickleder Stefan, Lindermeier Josef, Geisenfelder Michael, Wagenhuber Christian

Kösching – Schifferstadt 1:0

Mittermeier Reinhard (Foul-Elfmeter)

Kösching- Ober-Roden 7:0

Lickleder Stefan, Lindermeier Josef 2x, Mittermeier R, Mittermeier Wolfgang, Wagenhuber Christ., Braun Markus

Gruppenerster Kösching mit 9 Punkten und 13:2 Toren.

Viertelfinale:

Kösching – Bilshausen 1:1

5:4

Lindermeier Josef nach Elfmeterschießen: Mittermeier Reinhard, Lickleder Stefan, Braun Markus Lacher Richard (gehalten), Lindermeier Josef

Halbfinale:

Kösching – Schifferstadt 1:4

Kefeli Ferit (Foul-Elfmeter)

Spiel um den dritten Platz:

Kösching – Holte Lastrup 2:1

Lindermeier Josef, Mittermeier Reinhard (Foul-Elfmeter)

Neben den sportlichen Veranstaltungen war ein Gottesdienst mit Pfarrer Michael Kühn, dem Olympiapfarrer Sydney 2000 und der Gruppe Grenzenlos ein besonderes Erlebnis für uns Köschinger. Leider war der Besuch nicht so, wie man es sich erwartet hatte. Die meisten Kirchenbesucher kamen aber aus Bayern, nämlich aus Kösching, Beilngries und Miesbach.

Die Kolpingsfamilie Kösching ist nun durch den dritten Platz für die nächste Meisterschaft in Oldenburg gesetzt. Nach Weihnachten wird entschieden, ob wir 2002 die weite Reise nach Oldenburg antreten werden.



oben: Wagenhuber Christian., Mittermeier Reinhard, Geisenfelder Michael, Lickleder Stefan, Göbl Andy, Kolb Reinhard, Deindl Andreas, Spielertrainer Mittermeier Josef
unten: Mittermeier Klaus, Riegelsberger Wolfgang, Mittermeier Wolfgang, Kefeli Ferit, Lacher Richard, Lindermeier Josef, Braun Markus. Nicht auf dem Bild sind die Betreuer: Ciesla Edi und Heckl Franz.

Köschinger Marktmeisterschaft im Fußball 20.7.-22.7.2001

Am Freitagabend gab es bereits ein Eröffnungsspiel zwischen den AH-Mannschaften Ü 35 von Kolping und dem 6er-Club. Das Ergebnis fiel sehr hoch aus. Unsere Oldies gewannen mit 7:1 Toren.

Nach dem dritten Platz bei der Deutschen Meisterschaft war die Köschinger Marktmeisterschaft für unsere „Profis“ nur noch Nebensache. Unsere Mannschaft erreichte aber trotzdem einen sehr guten zweiten Platz.

Die Gruppenspiele am Samstag wurden alle ohne Gegentor gewonnen: gegen die Black Bulls 2:0, die Letzten Helden 3:0, die Feuerwehr 1:0 und gegen den Bayern-Fan-Club 4:0. Auch das Halbfinale gegen die Volleyballer wurde gewonnen. Da auch die Dukes alle ihre Spiele gewonnen hatten kam es zu einer Neuauflage des Endspiels vom Vorjahr: Kolping gegen die Dukes.

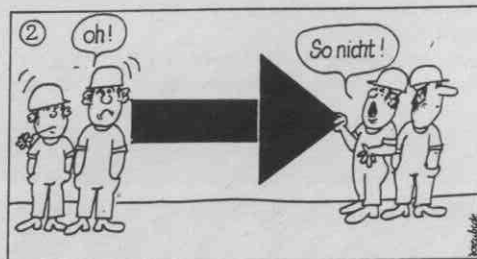
Das Glück, das wir letztes Jahr hatten, fehlte uns heuer. Außerdem spielten die Dukes mit 12 Mann. Schiedsrichter Fredl Raab war zumindest bei den beiden gegen uns gepfiffenen Elfern auf der Seite der Dukes. Es waren nämlich keine Elfer, was mehrere anwesende Schiedsrichter bezeugen konnten. Diese beiden von den Dukes verwandelten Elfmeter brach die Moral unserer Mannschaft. Kolping verlor schließlich mit 5:1 Toren. Wir gratulieren den Dukes ganz herzlich zum Turniersieg. Ein besonderer Dank gilt auch allen Mannschaften für die faire Spielweise und den Schiedsrichtern (einschließlich Fredl) für die guten Leistungen.

Marktmeisterschaft im Schießen:

Der seit Jahren sich abzeichnende Abwärtstrend setzte sich auch heuer bei der Marktmeisterschaft im Schießen fort. Die Kolpingsfamilie erzielte „nur“ den 13. Rang. Dies war der schlechteste Platz seit Bestehen der Marktmeisterschaft. Da keiner von den Aktiven angetreten ist, ist dieser Platz aber durchaus akzeptabel.

Hier die einzelnen Ergebnisse:

Heckl Franz jun.	174	Heckl Katharina	110	Hauer Konrad	94
Scheffthaler Georg	171	Heckl Petra	105	Heckl Fred	88
Biehler Werner	165	Heckl Christian	102	Haugg Markus	86
Binder Martin	161	Heckl Martin	102	Heckl Birgitta	79
Bayerlein Helmut	152	Lössl Roman	101	Brüderle Jürgen	76
Schöberl Hans	148				
Heckl Wolfgang	147				
Schöberl Marion	131				
Deindl Herbert	128				
Deindl Josef	128				
Heckl Manfred	118				
Grabmann Claudia	116				
Schmidt Wolfgang	115				
Deindl Eva	113				
Heckl Josef	111				



Kolpingausflug 2001

Eigentlich wollten wir in diesem Jahr hoch über Innsbruck auf dem berühmten Zirbenweg wandern. Der Wettergott machte uns aber einen Strich durch die Rechnung. Wegen Schnee und Matsch auf dem Zirbenweg mussten wir kurzfristig umdisponieren. Einen guten Ersatz hatten wir mit dem Hochfölln gefunden. Bei strahlendem Sonnenschein erreichte unser vollbesetzter Reisebus gegen 9:00 Uhr die Talstation der Hochföllnbahn. Nach der Bergfahrt feierten wir mit Präses, Kaplan Norbert Große auf dem Gipfel des Hochfölln eine Bergmesse an der auch mehrere anwesende Bergwanderer teilnahmen.

Die verschiedenen Abstiege ins Tal hatten so ihre Tücken. Der im Prospekt als leichte Talwanderung angekündigte Weg, den die meisten unserer älteren Teilnehmer gewählt hatten, entpuppte sich bald als ausgewaschene Felsenrinne die nur mit äußerster Vorsicht begangen werden konnte. Ein mit 3-4 Stunden beschriebener weiterer Talweg den hauptsächlich unsere sportlichen Bergwanderer, darunter unser Herr Präses, genommen hatten, war sehr schlecht beschildert. Nach 6 Stunden Gehzeit ohne Mittagessen war die Gruppe immer noch gut 5 Km vom Busparkplatz im Tal entfernt. Gegen 18.00 Uhr waren dann aber wieder alle, wenn auch etwas müde, am Busparkplatz versammelt. Erfreulich war heuer, dass wieder mehrere jüngere Kolpingmitglieder am Kolpingausflug teilgenommen haben.

Die Programme der einzelnen Gruppen

Senioren (Lechner Adalbert)

Adalbert Lechner hat zugesagt, dass er zumindest bis zu seinem 70 Geburtstag unsere Senioren betreuen wird. Wir sind sicher, dass er für den Herbst und das Frühjahr wieder ein interessantes Programm ausarbeiten wird. Näheres wird rechtzeitig im Pfarrbrief und im Donau Kurier bekanntgegeben.

Programm Kolping Gruppe: Erwachsene (Franz Heckl)

16.10.2001	Essen ist wieder einmal angesagt
30.10.2001	Gruppenstunde um 20.00 Uhr im Heim zum Thema: „Das Leitbild des Kolpingwerkes“
13.11.2001	Wer kennt was? Wir testen unseren Geschmackssinn.
27.11.2001	Vortrag von Ludwig Haindl um 20.00 Uhr über die Kolpingarbeit in Brasilien
1.12. und 2.12.	Kolpinggedenktag
05.12.2001	Nikolausaktion
19.12.2001	Unser Chef feiert seinen 50. Geburtstag. Wir sind dabei. Beginn 18.00 Uhr im Heim
22.01.2002	Wir versuchen es zum letzten Mal. Eisstockmeisterschaft 18.00 Uhr Blaumühle
02.02.2002	Museumsbesuch
19.02.2002	Kino, Kino, Kino,
05.03.2002	Starkbierfest im Heim um 20.00 Uhr
19.03.2002	Thematische Gruppenstunde zur Fastenzeit passend

„Kannst du kein Stern am Himmel sein, sei eine Lampe im Haus.“
Volksmund

Programm Gruppe Junge Erwachsene (Heckl Wolfgang – Montags 20.00 Uhr)

15.10.2001	Trainingslager für das Bezirkskegelturnier (11. Nov. 2001)
29.10.2001	Trabrennbahn Pfaffenhofen (Abfahrt wird geklärt!)
14.11.2001	Wir feiern unser Geburtstagskind (Treffpunkt Café Mane)
27.11.2001	Dienstag! Vortrag Brasilien Referent: Ludwig Haindl Regensburg
10.12.2001	Weihnachtsfeier mit weihnachtlichem Video
07.01.2002	Der Weihnachtsspeck muss weg! – Nachtwanderung 19.00 Uhr
21.01.2002	Knoblauch ist gesund! Treffpunkt ‚Olympia‘
08.02.2002	Freitag! 2. EISHOCKEY-Bundesliga ERCI-EVDuisburg
18.02.2002	Dartabend – evtl. im ‚Minnizimmer‘
04.03.2002	Starkbierprobe mit kl. Imbiss
18.03.2002	Neuaufgabe unseres beliebten Testessens (Kolpingheim)



Jungkolping I (Raufer Tobias)

18.10.2001	Kegeln (Turnschuhe nicht vergessen)
10-01.11.2001	Halloweenparty (Anfahrt bereits Mo./Di.)
11.11.2001	Kino
29.11.2001	Nachtwanderung (Fackeln, warme Getränke mitnehmen)
13.12.2001	Weihnachtsfeier
29.12-02.01.2002	Sylvestertour nach Ungarn (auf zum Millenium-Haus)
10.01.2002	Nachbesprechung der Tour, Spielabend (Spiele mitbringen!)
24.01.2002	Kochen
07.02.2002	Töpfen/Glasieren
21.02.2002	Spontanität
07.03.2002	Collage zu einem besinnlichen Thema
21.03.2002	Hat unser Kolpingbaum den Winter überstanden? Waldspaziergang.



Alle Events sind fett dargestellt.

Alle „normalen“ Gruppenstunden finden Donnerstags! um 19.30 Uhr im Kolpingheim statt. Um regelmäßiges und pünktliches Erscheinen wird gebeten.

Jungkolping II (Gruppe Claudia)

Mi 10.10.	Dart- oder Billardabend
Sa 20.10.	Altkleidersammlung. Diesmal sammeln wir.
Mi 24.10.	Badetag
Do 1.11 – So 4.11.	Hüttenwochenende in Mitterberg/Bayr. Wald
Mi 07.11.	Reflexion und Nachbereitung Mitterberg
Mi 21.10.	Wir kochen uns was Leckeres
Mi 28.11.	Vortrag: Kolping in Brasilien von Ludwig Haindl
Sa. 01.12.	Kolpinggedenktag im Heim
So. 02.12.	Gedenkgottesdienst um 9.00 Uhr
Mi 12.12.	Besinnliche Weihnachtsfeier
Mi 19.12.	Gruppenstunde entfällt (Franz Geb.)
Mi 02.01.	Kreativer Abend
Mi 16.01.	Nachtwanderung
Mi 30.01.	Bowling
Mi 13.02.	Thematische Gruppenstunde
Mi 27.02.	Spieleabend
Mi 13.03.	Disco - Abend (evtl. Break out)
Mi 20.03.	Überraschung !!
Fr 29.03.	Karfreitag – Gebetsstunde 6.00 Uhr



Gruppe Jungkolping III (Krassler Alex)

Uhrzeit, soweit nicht anders vereinbart: Mo: 19.00 h

Mo 15.10.2001	Quizabend
Mo 29.10.2001	Bowling
Mo 12.11.2001	Turmbauen, der 2. Versuch
Mo 26.11.2001	Videoabend
Mo 10.12.2001	Weihnachtsfeier
Mo 07.01.2002	Schlittschuhlaufen
Mo 21.01.2002	Showprogramm
Mo 04.02.2002	Pizza ;-)
Mo 18.02.2002	KINO! KINO! KINO!
Mo 04.03.2002	Griechischer Abend
Mo 18.03.2002	Kulturtag



Bei Rückfragen: Alex Heinrichsgr. 5 8722

Gruppe Jungkolping IV (Grabmann Simone, Lössl Roman)

Di 02.10.	Baden ist angesagt
Di 16.10.	Kegeln
Di 30.10.	Thematische Gruppenstunde
Di 13.11.	Nachtwanderung
Di 27.11.	Kino, Kino, Kino.
Di 11.12.	Besinnliche Weihnachtsfeier

Die Gruppenstunden beginnen immer um 18.00 Uhr



Junge Familien (Schmidt Wolfgang & Team)

21.10.2001	Museumsbesuch in München
25.11.2001	Figurentheater im Pfarrsaal
15.12.2001	Weihnachtsfeier

Das Jahresprogramm 2002 erscheint im Januar.

Pfarrfest:

Beim Pfarrfest übernahm die Kolpingsfamilie Kösching wieder unter der Leitung von Bayerlein Helmut den Ausschank der Getränke und die Bedienung der Gäste. Das Pfarrfest begann in diesem Jahr wieder am Vormittag nach dem Hl. Amt um 10.00 Uhr mit einem Weißwurstessen. Die Kolpingsfamilie Kösching bedankt sich sehr herzlich Herrn Bayerlein für seinen Einsatz bei der Organisation und Durchführung des Pfarrfestes und hofft, dass er diesen Posten, wie seine Vorgänger, noch viele Jahre ausführen wird.

Aktuelles:

Köschinger Nikolausgeschichten

Begebenheiten zum Schmunzeln und Nachdenken,
direkt aus dem Leben gegriffen.

Erzählt von **Gerd Krassler**
mit Zeichnungen von
Ester und Sarah Scheffthaler

Der Brauch wird seit Anfang der Siebzigerjahre von der
Kolpingfamilie Kösching gepflegt
und seither mit Leidenschaft und professionellem Anspruch ausgeführt.

Auszug aus der Geschichte „Wiederholungstäter“

Gnadenlos zeigen sich Eltern jedoch, wenn es darum geht ihre Kinder von einer Abhängigkeit zu befreien. Ein weit verbreitetes, tief verwurzeltes Übel bei den Kleinen ist die „Schnullersucht“. In unserer Gegend wird dieses Lutsch- und Sauginstrument auch „Diezl“ genannt. Beim Säugling bedient man sich desselben sehr gern, wenn er herumquengelt und man selbst seine Ruhe haben will. Erwachsene empfinden es aber oft als beschämend, wenn ihr Kind im fortgeschrittenen Alter immer noch mit dem Diezl im Mund herumstolzisiert. All zu leicht könnte jemand aus der Nachbarschaft auf die Idee kommen, der Sprössling sei in seiner Persönlichkeitsentwicklung etwas zurückgeblieben. Das wiederum könnte üble Nachrede auf die gesamte Familie ziehen. Also muss der Diezl weg. Das ist oft gar nicht so einfach, war er doch für das Kind in einsamen Stunden Ersatz für elterliche Nähe und Geborgenheit. Hat eine Familie den ganzen Sommer über schon erfolglos mit einer Entwöhnungskur am Kind herumexperimentiert, dann kommt die Unterstützung durch den Nikolaus geradezu gelegen, ja sie ist unverzichtbar.

Wer mehr über die Kolping-Nikoläuse wissen will, kann sich bei Krassler Gerd das Buch die „Köschinger Nikolausgeschichten“ für 19.90 DM kaufen. Der Reinerlös kommt zu den Spenden der Nikolausaktion.

Neue Jungkolpinggruppe IV gegründet

Seit Pfingsten hat unsere Kolpingsfamilie eine neue gemischte Jungkolpinggruppe in der Altersgruppe 12 – 14 Jahre. Als Gruppenleiter konnten wir Grabmann Simone und Lössl Roman gewinnen. Beide sind langjährige aktive Jungkolpingmitglieder und mit der Arbeit bei Jungkolping gut vertraut. Zu den Gruppenstunden kommen zurzeit immer mindestens 10 Jugendliche. Die Gruppe hat bereits am Sommerzeltlager in Georgenberg teilgenommen. Wir wünschen der Gruppe und den beiden Gruppenleitern viel Spaß und gutes Gelingen.

Franz Betz nimmt seine erste CD auf

Begleitet vom „Kolpingchor“ hat Franz Betz, bei uns nur „Betz“ genannt, im Tonstudio von Radio IN seine erste CD aufgenommen. Auf der CD sind neben Eigenkompositionen, wie „Autobahn“ und „Ketchup Lugge“ auch viele bekannte Zeltlagerlieder zu hören. Die CD ist bei Deindl Herbert erhältlich.



Vorschau:

Diözesansekretär Ludwig Haindl kommt nach Kösching

Am Dienstag, den 27. 11. kommt unser Diözesansekretär Ludwig Haindl zum ersten Mal nach Kösching. Ludwig Haindl hält um 20.00 Uhr im Kolpingheim einen Vortrag mit Dias über das Thema: „Missionsarbeit und Entwicklungshilfe des Kolpingwerkes und unseres Diözesanverbandes in Brasilien“. Außerdem stellt er ein neues Projekt des Diözesanverbandes in Brasilien vor.

Zu dieser Veranstaltung sind **alle** Mitglieder der Kolpingsfamilie und der Missionsgemeinschaft eingeladen.

Sport im Winterhalbjahr

Das Freitagstraining findet ab sofort wieder jeden Freitag um 20.00 Uhr in der großen alten Turnhalle statt. Wir werden überwiegend Volleyball spielen.

Die Kegelgruppe meldet folgende Termine

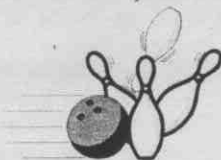
Unsere Kegelgruppe unter Leitung von Mayer Elisabeth hat sich in ihrer neuen Bleibe in Lenting bei der Feuerwehr am Jurafestplatz gut eingelebt.

Folgende Termine stehen nun fest. 16.10., 13.11., 11.12., 08.01., 05.02., 05.03. jeweils ab 19.00 Uhr

Es werden nicht nur unsere Profikegler eingeladen, sondern alle, die Interesse an dieser Sportart haben.

Wenn ganze Gruppen kegeln wollen, wäre eine kurze Anmeldung bei Mayer Elisabeth sinnvoll.

Am 11.11.2001 findet in Lenting die Bezirksmeisterschaft statt



Nikolaus:

Am Mittwoch, den 5.12. (Nikolausvorabend) besuchen wieder unsere Nikoläuse, jeweils begleitet vom Knecht Ruprecht die Kinder in Kösching. Wegen der steigenden Anmeldungen werden wir heuer mit 7 Nikoläusen ausrücken. Die Anmeldezettel werden 10 Tage vorher in den Kindergärten ausgegeben. Anmeldezettel sind auch bei Angelika Heckl Tel. 8267 erhältlich.

Die im letzten Jahr eingegangenen Spenden wurden wie folgt verteilt.

Jungkolping Kösching	500.- DM
Sternstunden für Kinder	200.- DM
Hauntsche Krebsskinderklinik	300.- DM
Schwester Pfaller, Mission	300.- DM
Nepalkinderhilfe	250.- DM
Kinderhilfe Brasilien	1200.- DM

In den 1200.- DM für Kolping Brasilien sind neben 500.- DM aus der Nikolausaktion auch noch 500.-DM von den Einnahmen des Kolping-Kindertheaters beim Weihnachtsmarkt und 200.- DM Spenden vom Kolpinggedenktag enthalten.



Theater

Am 26.12.01 (2. Weihnachtsfeiertag), am Samstag, den 29.12.01 und am Samstag, den 5.01.02 führt unsere Theatergruppe jeweils um 19.30 Uhr das Stück



„Das verkaufte Dorf“

von

Werner Linz

auf

Die Regie führt heuer Martin Diepold.

Die drei Theaterabende finden wieder im Pfarrsaal, für dessen Bereitstellung wir uns jetzt schon recht herzlich bei der Pfarrgemeinde bedanken, statt. Weiter bedanken wir uns beim Schuhhaus Igl für den Kartenvorverkauf.

Kartenvorverkauf ab 2.12.2000 bei Schuh Igl am Marktplatz. Sonderverkauf an unsere Mitglieder am Kolpinggedenktag und beim Figurentheater der Jungen Familien.

Eintrittspreis 8.- DM/4.- Euro.

Religiöse Veranstaltungen des Gesamtvereins:

Während und nach der Gemeindemission hat sich gezeigt, dass in der Pfarrgemeinde ein allgemeiner Informationsbedarf hinsichtlich der Sakramente besteht. Die Pfarrgemeinde Kösching veranstaltet daher eine Diskussionsreihe unter dem Motto: **Zauber - Rituale - Gottesbegegnungen**

Die Kolpingsfamilie übernimmt am 19. März 02 das Thema: **Taufe, Firmung – Familienfest oder mehr?**

Die Mitglieder der Gruppe der „Jungen Familien“ werden im Frühjahr einen **Kindergottesdienst** gestalten.

Von Gründonnerstag auf Karfreitag 2002 übernimmt unsere KF die **Betstunde** von 6.00 Uhr bis 7.00 Uhr.

Fasching 2002

Auch 2002 wird es wieder einen Kappenabend im Kolpingheim geben. Da 2002 der Fasching sehr kurz ist und wir nicht mit anderen Vereinen kollidieren wollen, haben wir als Termin den 25.01.2002 festgelegt. Näheres wird noch in den Gruppenstunden bekanntgegeben.



Skilager in Ratschings

Vom 06.03.02 bis 10.3.02 findet wieder unser traditionelles „Jugendskilager“ in Ratschings statt. Untergebracht sind wir im Larchhof oberhalb von Ratschings. Da wir nur ein beschränktes Zimmerkontingent zur Verfügung haben ist es unbedingt erforderlich, dass sich die Ratschingsfahrer bei Herbert Deindl melden und ihre Zimmerwünsche und die Dauer des Aufenthalts durchgeben. Bevorzugt werden Skifahrer, die von Mittwoch bis Samstag bzw. Sonntag bleiben.

Die Preise: Zimmer mit HP je Tag ca. 40 Euro,
Skipass je Tag ca. 25 Euro.

